Dingolfinger Anzeiger Nr. 168 vom 24.07.2023

Neue Arbeitswelten

Einfluss digitaler Systeme auf die Arbeitswelt und mehr am TZ PULS

Am Technologiezentrum Produktions- und Logistiksysteme (TZ PULS) fand am Dienstag eine Veranstaltung zum Thema „Neue Arbeitswelten" organisiert und durchgeführt durch das EU-geförderte Transferprojekt NEU-WERT (Nachhaltige Entwicklung für Unternehmen - Wissen effizient regional transferiert) statt.

Zu Beginn der Veranstaltung gab Daniel Rother von der IHK Niederbayern eine erste Einführung in das Thema „Neue Arbeitswelten". Gemeinsam mit Sandra Meier vom TZ PULS konnten die Teilnehmenden dann in einem Workshop ihre bisherigen Kenntnisse in den Bereichen Arbeitsplatz, soziale und gesundheitliche Aspekte sowie Themen der Digitalisierung inklusive Technologien in Bezug auf New Work erarbeiten.

„Der Begriff New Work umfasst eine weite Bandbreite. Veränderungen im Unternehmen umzusetzen erfordert eine gewisse Strategie, jedoch auch ‚einfach mal machen'. Die IHK bietet auch hier vielseitige Unterstützungsangebote", so Rother.

Moni Schleißing von der Bayernwerk AG lieferte einen Erfahrungsbericht aus der Praxis. Die Bayernwerk AG wurde bereits im Jahr 2020 mit dem IHK-Award für neue Bürowelten ausgezeichnet. Moni Schleißing berichtet: „New Work ist mehr als nur ein höhenverstellbarer Schreibtisch. New Work bedeutet Veränderung vorantreiben, begleiten und mitgehen."

In der an den Vortrag anschließenden Diskussion wurde klar, dass das Thema die teilnehmenden Unternehmerinnen und Unternehmer beschäftigt und durchaus in den nächsten Jahren einen wichtigen Stellenwert einnehmen wird.

Arbeitspsychologie der Digitalisierung

Spätestens seit dem Launch des large-language Modells ChatGPT von OpenAI ist der rasante technische Fortschritt digitaler Systeme wieder in den Fokus der breiten Masse getreten. Dabei ist ChatGPT nur eine von vielen Anwendungen, die die Menschen im Alltag begleiten und beeinflussen.

Julius Wolff von der Universität Regensburg präsentierte in seinem Beitrag den Einfluss digitaler Systeme auf menschliches Erleben und Verhalten, gab Antworten zu zentralen Aspekten in der Interaktion und der gegenseitigen Einflussnahme von Menschen und digitalen Systemen.

Beim Workshop mit den Teilnehmenden. Foto: Hochschule Landshut

Themen im Herbst 2023

Die Veranstaltungsreihe des Projekts NEU-WERT geht in die Sommerpause und startet im Herbst wieder mit weiteren Themen durch. Geplant sind nach aktuellem Stand drei Veranstaltungen: je eine Ende September, Oktober und November.

Das NEU-WERT Team freut sich bereits jetzt auf den weiteren Austausch mit Unternehmensvertretern aus der Region und darüber hinaus.

„Wir sind erfreut über die positive Resonanz zu den Veranstaltungen. Nicht nur über die gleichbleibend guten Teilnehmerzahlen, sondern insbesondere über das durchweg positive Feedback der Unternehmerinnen und Unternehmer. Danken müssen wir an dieser Stelle auch noch einmal dem Landkreis Dingolfing-Landau sowie der Stadt Dingolfing für die Unterstützung als Kooperationspartner bei diesem spannenden Projekt", so Katharina Spanner, Wirtschaftsförderung des TZ PULS. Weitere Infos unter www.tz-puls.de.